

Selbstdarstellung

Wahlfach Anästhesie

Klinik	Klinik für Anästhesie und Intensivtherapie, UKGM - Marburg
Direktor	Prof. Dr. med. Hinnerk F. W. Wulf
Anschrift	Baldingerstraße, 35043 Marburg
Sekretariat	Frau Schneider, Frau Kroll, Tel. 06421-5865981
PJ-Betreuung / PJ-Koordination	Prof. Dr. med. Astrid Morin, PD Dr. med. Dirk Rüsç (Oberärzte der Klinik)
Gesamtzahl Planbetten	Intensiv 22, Palliativ 10
Anzahl der PJ-Plätze	12
Schwerpunkte der Klinik	Anästhesiologie – Intensivmedizin – Notfallmedizin – Schmerz-/Palliativmedizin
Lehrangebote / Veranstaltungen für Studenten im PJ	<p>Tätigkeitsspektrum generell: Schwerpunktmäßig erfolgt unter Supervision eines Mentors die anästhesiologische Patientenbetreuung im OP (12 Wo.) sowie die intensivmedizinische Therapie auf einer Intensivstation (4 Wo.); fakultativ ist eine Mitarbeit in der postoperativen Schmerztherapie und im Notarztdienst möglich</p> <p>1.1 Anästhesie (im OP): - Assistenz bis hin zur selbstständigen Durchführung von Maßnahmen bei Durchführung von Allgemein- und Regionalanästhesien gemäß PJ-Logbuch, in dem die zu erlernenden praktischen Fertigkeiten aufgelistet sind.</p> <p>1.2 Prämedikationsambulanz: - Assistenz bis hin zur selbstständigen Durchführung der Vorbereitung der Patienten auf das durchzuführende Anästhesieverfahren</p> <p>1.3 Bereitschaftsdienst (BD): - Teilnahme an mind. 2 BD (mit entsprechendem Freizeitausgleich)</p> <p>2. Intensiv: während der 4-wöchigen Rotation auf einer unserer Intensivstationen werden unter Anleitung eigene Patienten betreut, Therapiepläne geschrieben, notwendige invasive Maßnahmen wie Katheteranlagen durchgeführt und Patienten zu speziellen Untersuchungen begleitet. Die Arbeit erfolgt im Schichtsystem (Früh- und Spätschicht).</p> <p>3. postoperative Schmerztherapie: - Teilnahme an täglich durchgeführten postoperativen Schmerzvisite bei Patienten mit regionalanästhesiologischen Katheterverfahren</p> <p>4. Notfallmedizin: - Teilnahme am Notarztdienst auf freiwilliger Basis (max. 1x /Monat); Ausmaß der Assistenz nach Maßgabe des diensthabenden Notarztes</p> <p>Fortbildungen - Montags-Frühfortbildung (7:00 – 07:30) in der Regel alternierend als interdisziplinäre Fortbildung im Hörsaal I oder im Anästhesie-Besprechungsraum. Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an Berufsanfänger. - Dienstags (15:00-16:00) PJ-Fortbildung (Thema gemäß zuvor zugesandtem PJ-Seminarplan). Die Fortbildungsreihe läuft lückenlos über 4 Monate, sodass Sie innerhalb eines Tertials alle Veranstaltungen besuchen können.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Jeden zweiten Dienstag findet während der Vorlesungszeit von 17:00-18:30 unsere Haupt-Fortbildung mit externen Referenten in H I statt. - Fakultatives Marvin-Training 1 x / Tertial - Zugang zur Nutzung von Informationssystemen über den Server der Uni-Marburg mit Nutzungsmöglichkeiten von online-Bibliotheken <p>Mini-CEX finden jeweils zu Beginn und zum Ende des PJ-Tertials statt</p> <p>Bescheinigung/Zeugnis: Nach Abschluss Ihres Tertials erhalten Sie eine PJ-Bescheinigung und auf Wunsch auch ein detailliertes Zeugnis.</p>
Dienste	Teilnahme an mind. 2 Bereitschaftsdiensten
Freizeitausgleich	(mit entsprechendem Freizeitausgleich)